

Dezember 2021 - Februar 2022

Georg.

der Gemeindebrief für Igensdorf



Liebe Gemeinde,

haben Sie ein Smartphone? Bestimmt haben Sie eins- nahezu jeder hat heutzutage so ein Handy, das alles kann. Auch ich zähle dazu. Meistens jedoch finde ich es nicht, oder ich trage es nicht bei mir. Ich mag es nicht, immer und überall erreichbar zu sein und immer das Gefühl zu haben, ich müsste das Handy checken. Die Zeit als man, wenn man fortging und nicht erreichbar war, war doch irgendwie eine schöne Zeit. Und es hat auch noch gereicht, den Anrufbeantworter abzuhören, wenn man wieder im Haus war. Heute ist man durch WhatsApp, Instagram und Facebook immer online und immer mit den anderen verbunden. Ein „Fort“ gibt es nicht mehr.

4.12. 15 Uhr

**Senioren-
nachmittag**
Im
Gemeindehaus

11.1.FACKEL-
WANDERUNG
DES
MÄNNERKREISES

5.12. 9:30 Uhr

Familiengottesdienst
In St. Georg

Highlights Dezember bis Februar

Konfi - Castle

Vom 4.2. - 7.2.
auf Burg
Wernfels



25.12. 9:30 Uhr

Singgottesdienst

mit den
meistgewünschten
Weihnachtsliedern

In St. Georg

**Alle Ver-
anstaltungen
finden statt,
sofern sie von
staatlicher Seite
erlaubt sind.**

Doch neulich lernte ich mein Smartphone lieben. Ich kann es selbst kaum glauben, aber ich fand es plötzlich ganz praktisch. In der Garage stand mein abgeschlossenes Fahrrad. Ich musste los und es war schon dunkel. Es gab kein Licht und im ganzen Haus fand ich keine Taschenlampe um damit zu leuchten, damit ich den Schlüssel in das Fahrradschloss stecken konnte. Dann erinnerte ich mich daran, dass mein Smartphone eine Taschenlampenfunktion hat.

Gedacht getan und schon wurde es hell in meiner Garage. An Weihnachten wurde es auch hell. Zwar keine Garage, aber ein kleiner armseliger Stall.

Gott ließ es hell werden, damit wir Menschen den Schlüssel zu ihm fanden. Jesus ist das Licht, das unsere Dunkelheit durchbricht.

Vieles ist um uns gerade dunkel- wir wissen nicht, wie es mit Corona weitergeht. Wie viele Menschen werden sich noch anstecken? Dazu die Dunkelheiten, die gerade für viele in den Hintergrund treten, aber immer noch da sind: Hunger, Kriege oder die Zerstörung der Natur. So viele Fragen, so viel Dunkelheit um uns herum.

Das Licht von Weihnachten will unsere Dunkelheit durchbrechen. Wir müssen uns vor der Zukunft nicht fürchten: Jesus ist bei uns. Er nimmt uns unsere Angst. Vor dem, was wir nicht beeinflussen können und dem, was auf uns zukommt. Egal, was kommt: Wir dürfen spüren: Er ist bei uns. Er trägt unser Leid mit. Wie wir es im adventlichen Lied singen:

***Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit,
durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit.***

Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht.

(Kommt atmet auf Lied 057)

Eine gesegnete Weihnachtszeit wünschen Ihnen

Ihre Pfarrer Simone und Leonhard Hewelt

Gemeindebrief

Wir freuen uns über die erste Ausgabe des Gemeindebriefes unserer Kirchengemeinde!

Im Jahr 2021 waren wir eine der letzten Gemeinden, die das Medium „Gemeindebrief“ noch nicht für sich entdeckt hatte - dabei ist der Gemeindebrief eine wunderbare Möglichkeit, Kontakt zu Ihnen, liebe Gemeindeglieder, aufzunehmen.

Nicht alle Gemeindeglieder können jeden Sonntag in den Gottesdienst kommen oder bekommen im evangelischen Kindergarten St. Georg mit, was gerade so los ist.

Der Gemeindebrief soll Ihnen die Gelegenheit geben, aus erster Hand zu erfahren, wie lebendig unsere Gemeinde ist. Vielleicht wussten Sie noch gar nicht, dass es einen Jugendtreff gibt, oder der Kinderbibelsamstag wieder aus der Coronapause startet.

Unsere Gemeinde lädt zu vielen verschiedenen Gruppen und Kreisen ein! Wir freuen uns, dass auf diese Weise viele Menschen etwas von unserer Gemeinde mitbekommen und wünschen viel Freude beim Lesen!

Natürlich lebt so ein Gemeindebrief auch von Menschen, die mithelfen.

- Haben sie Lust, einen Artikel beizutragen?
- Gehen Sie gerne spazieren und könnten dabei 4 mal im Jahr den Gemeindebrief auf Ihrer Strecke austeilen?
- Machen Sie gerne Fotos in oder um unsere Kirche?

Melden Sie sich gerne im Pfarramt!

FREUD & LEID



In unserer Kirche wurden getraut:



SIEHE ICH SENDE EINEN ENGEL VOR DIR HER, DER DICH BEHÜTE AUF DEM WEGE UND DICH BRINGE AN DEN ORT, DEN ICH BEREITET HABE. (2. MO 23.20)

Wir gedenken unserer Verstorbenen:



Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern:

Weihnachten

Um Ihnen und uns die größtmögliche Sicherheit zu bieten, aber dennoch nicht auf unser geistliches Leben zu verzichten, haben wir beschlossen, die Gottesdienste am Heiligen Abend im Freien zu feiern.

Sie sind herzlich eingeladen:

- Zum Familiengottesdienst mit Krippenspiel um **14 Uhr**
- Zur Christvesper um **16 Uhr**

Beide Gottesdienste finden auf dem Bgm. Zeiß - Platz statt!

Die Christnacht feiern wir um 22 Uhr in der Kirche.
Um planen zu können, bitten wir für die Christnacht um Anmeldung!

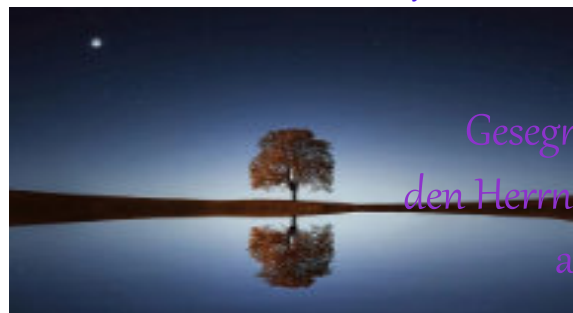
In diesem Jahr feiern wir am

25.12. einen Singgottesdienst.

Da man die Weihnachtslieder ohnehin nur so kurze Zeit im Jahr singen kann, möchten wir so viele wie möglich im Gottesdienst singen - mit weihnachtlichen Gedanken dazwischen. Dafür wird vom ersten bis zum vierten Advent eine Box in unserer Kirche stehen, in die Sie Liedwünsche einwerfen können. Selbstverständlich können Sie Ihren Liedwunsch auch in den Briefkasten im Pfarramt werfen. Die meistgewünschten Lieder singen wir im Gottesdienst!

Auch für den Gottesdienst am Altjahresabend bitten wir um Anmeldung!

Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihres Namens nicht einverstanden sind, geben Sie bitte im Pfarramt Bescheid!



Gesegnet ist der Mensch, der sich auf den Herrn verlässt. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt.

Der Männerkreis lädt ein

- Am 11.1. Zu einer Fackelwanderung

-Am 8.2. Zum Wintergrillen am
Gemeindehaus.

Alle guten Gaben, alles was wir haben,

kommt oh Gott von dir, wir danken dir dafür!

Auch wir Kindergartenkinder haben uns an Erntedank für die vielen leckeren Gaben bei Gott bedankt. Herr Pfarrer Hewelt hat uns in der Kirche begrüßt und gemeinsam mit uns einen kleinen Erntedank-Gottesdienst gefeiert. Die Kinder durften von zu Hause Obst & Gemüse mitbringen, welches wir an den schön geschmückten Altar gelegt haben. Gemeinsam haben wir gesungen, gebetet und sogar Trauben und Brot geteilt.

Im Kindergarten haben wir uns auch mit der Herbstzeit und allem was dazu gehört beschäftigt. Wir haben leckere Gemüse- und Kürbissuppe gekocht und auch Apfelkuchen gebacken. Bei unseren Spaziergängen haben wir immer wieder nach dem Herbst gesucht. So sind uns zum Beispiel Kastanien, bunte Blätter oder auch Kürbisse aufgefallen. Natürlich haben wir auch unsere Gruppenzimmer mit gebastelten Igel, Eulen und bunten Herbstblättern dekoriert. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschieden wir unsere liebe Kollegin Katharina Hofmann. Sie wagt den Schritt und macht einen Auslandsaufenthalt in Amerika, wir freuen uns über ihren Mut. Es wird sicher eine spannende und erlebnisreiche Zeit für sie. Wir und die Kinder vermissen sie allerdings jetzt schon. Wir wünschen ihr viele tolle Erlebnisse und bedanken uns für ihre tolle Arbeit in unserer Einrichtung.



HERZLICHE EINLADUNG ZUM KINDERBIBELSAMSTAG

**Am Samstag, den 22. Januar
Von 9:30 bis 11:30**

Für alle Kinder zwischen 3 und 10 Jahren.

Was bringst du mit? Schere und Kleber, Hausschuhe und gute Laune!

Gemeinsam wollen wir singen, hören, basteln und spielen
(*eventuell auch draußen, also warm anziehen*).

Wir freuen uns auf DICH!

**Den nächsten Seniorennachmittag halten wir am
Samstag, den 4. Dezember
Von 15 bis 17 Uhr.**

Alle Senioren und Seniorinnen sind herzlich eingeladen - „Runde“ und „halbrunde“ Geburtstagskinder werden extra angeschrieben. Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kommen im Pfarramt anmelden!

Nicht nur der Abschied war aufregend, auch unser Laternenumzug war ein aufregendes und gelungenes Fest.

Wir haben die Tage vorher schöne bunte Laternen gebastelt und die Sankt Martins Geschichte im Stuhlkreis gehört. Sogar in die Kirche wurden wir wieder eingeladen und haben am Vormittag des 11.11. die Sankt Martins Legende von Herrn Pfarrer Hewelt erzählt bekommen, danach haben wir noch zusammen gesungen und die selbstgebackenen Martinsbrötchen geteilt.

Am Abend durften wir dieses Jahr wieder einen Laternenumzug machen. Im Gegensatz zu den letzten Jahren waren wir dieses Jahr nicht alle zusammen in der Kirche sondern haben unser Fest im Freien, auf dem Rathausplatz, gefeiert.

Sogar Sankt Martin kam auf dem Pferd geritten und hat uns die Legende vorgespielt. Wir haben uns sehr gefreut, dieses Jahr wieder gemeinsam feiern zu können. Es war für Eltern, Erzieher und vor allem für die Kinder eine tolle Veranstaltung. Vielen Dank auch an den Elternbeirat, der sich an diesem Abend um unser leibliches Wohl gesorgt hat. und an die Feuerwehr für das Begleiten des Umzuges!



Nächste Gottesdienste:

28.11.21 1. Advent	9:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
5.12. 21 2. Advent	9:30 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Team des Kinderbibelsamstages
12.12.21 3. Advent	9:30 Uhr	Gottesdienst mit unserer Lektorin in Ausbildung Sabine Kröner
19.12.21 4. Advent	9:30 Uhr	Gottesdienst
24.12. 21 Heiligabend	14.30 Uhr	Familiengottesdienst auf dem B- Zeiß Platz
	16.00 Uhr	Christvesper auf dem B- Zeiß Platz
	22:00 Uhr	Christnacht in der St. Georgskirche <i>(anmelden)</i>
25.12.21 Christfest	9:30 Uhr	Singgottesdienst
26.12.21 Christfest	9:30 Uhr	Gottesdienst mit Pf. Müller aus Kunreuth
31.12.21. Altjahresabend	16:00 Uhr	Gottesdienst <i>(bitte anmelden!)</i>
1.1.22 Neujahr	9:30 Uhr	Gottesdienst
6.1.22.Epiphania	9:30 Uhr	Gottesdienst
9.1.22	9:30 Uhr	Gottesdienst
16.1.22	9:30 Uhr	Gottesdienst
23.1..22		
30.1.22	9:30 Uhr	Gottesdienst
6.2.22	9:30 Uhr	Gottesdienst
13.2.22	9:30 Uhr	Gottesdienst
20.2.22	9:30 Uhr	Gottesdienst
27.2.22	9:30 Uhr	Gottesdienst

Unsere Gruppen und Kreise

Jugendkreis jeden Montag 18– 19 Uhr im Gemeindehaus
Freunde treffen, diskutieren, Bibel lesen
ab 12 Jahren

Jugendtreff
einmal im Monat 18– 20 Uhr im Gemeindehaus
ab 12 Jahren – 21.1./ 11.2.

FrauenBibelGesprächskreis
zweiwöchentlich Mittwoch 9.30 im Gemeindehaus

Kirchenchor
montags 19. 30 Uhr im Gemeindehaus
Frau Plott 015128845943

Posaunenchor
donnerstags 20 Uhr im Gemeindehaus
Herr Friedrich: 09126/9421

Alle Veranstaltungen / Gottesdienste / Gruppen und Kreise
finden statt, solange es erlaubt ist.

*Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der
Kraft, der Liebe und der Besonnenheit!*

Liebe Gemeinde,



„dass nicht jeder alles machen kann, ist schon eine einfache Konsequenz unterschiedliche Begabungen. Das gilt für Pfarrerinnen und Pfarrer, wie auch für die Gemeinden insgesamt. Nachhaltig sind Modelle, in denen Gemeinden so zusammenarbeiten, dass die Kräfte gebündelt werden.“

Was unser Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm in seinem jüngsten Buch über die Zukunft einer mutigen Kirche geschrieben hat, stand im Mittelpunkt unsere diesjährigen Dekanatssynode: die nachbarschaftliche Zusammenarbeit.

Für einige Gemeinden unseres Dekanats ist die übergemeindliche Zusammenarbeit nichts Neues; sie kooperieren schon länger mit Nachbargemeinden und haben damit gute Erfahrungen gemacht. Andere sind gerade dabei sich dazu auf den Weg zu machen und wieder andere haben noch gar keine Erfahrung darin.

Viele bayerische Kirchengemeinden haben in den vergangenen Jahren die Erfahrung gemacht, dass die Zusammenarbeit von selbstständigen (und selbstständig bleibenden) Kirchengemeinden, ein guter und richtiger Weg ist, um die Herausforderungen der Zukunft besser meistern zu können. Diese Herausforderungen sind vor allem ein deutlicher Rückgang an Pfarrerinnen und Pfarrer in der Bayerischen Landeskirche. So werden wegen des demografischen Wandels und der damit einhergehenden Ruhestandsversetzungen der geburtenstarken Jahrgänge im Jahr 2030 nur noch rund 60 und im Jahr 2035 nur noch rund 50 Prozent der bisherigen Pfarrerinnen und Pfarrer im aktiven Dienst sein.

Außerdem werden auch in unserer bislang finanziell sehr gut aufgestellten Kirche die Mittel knapper und die Zuschüsse geringer.

Unter dem Druck von Sachzwängen Kooperationen schließen zu müssen, ist kein besonders guter Weg. Deshalb ist es wichtig, die gegenwärtige Zeit zu nutzen und heute schon in Ruhe zu überlegen und zu prüfen, welche Gemeinde mit welcher, in welchen Bereichen eine sinnvolle und für beide Seiten vorteilhafte Zusammenarbeit beginnen oder auch ausbauen kann. Dazu wurden auf der Dekanatssynode schon viele Ideen und Vorschläge angedacht und diskutiert. Im nächsten Jahr sollen diese Ideen in den einzelnen Kirchenvorständen und Kirchengemeinden unseres Dekanatsbezirks besprochen und geprüft werden.

Und das soll nicht um unserer selbst willen geschehen, sondern damit wir als Kirche auch künftig unseren Auftrag gut erfüllen können: Den Menschen in unseren zwölf Kirchengemeinden das Evangelium, die gute Botschaft, von der Liebe und Barmherzigkeit Gottes zu verkünden.

Gerade in diesen Herbstwochen, in denen die Pandemie mit ihrer vierten Welle vielen Menschen Angst und Sorge bereitet, braucht es diese Botschaft vom menschenliebenden Gott ganz besonders. Einem Gott, der uns und seine Kirche nicht alleine lässt, besonders nicht in stürmischen Zeiten.

Und so freut es mich ganz besonders, dass die Kirchengemeinde Igensdorf mit Ihrem ersten Gemeindebrief, dem sicher viele weitere folgen werden, diese gute Botschaft in alle Häuser bringt.

Eine gesegnete Adventszeit
Ihr
Reiner Redlingshöfer, Dekan

So erreichen Sie uns!

Pfarrer/in	☐ Leonhard Hewelt ☐ Simone Hewelt	09192/6415 Auch außerhalb der Öffnungszeiten des Pfarramtes!
Pfarramtsbüro Dienstags & Donnerstags	☐ Veronika Sojka ☐ 8:30 - 13:30 Uhr	☐ (0 9192) 6415 pfarramt.igensdorf@elkb.de
Internet	☐ www.igensdorf-evangelisch.de	
Mesnerin	☐ Inge Küpfer	☐ (09126) 7834
Vertrauensperson KV	☐ Roland Hammerand	☐ (09192)8711
	☐ Katharina Merz	☐ (09126)2979200
KV	☐ Anita Deuerlein	☐ (09192)8651
KV	☐ Willi Engelhard	☐ (09126)9850
KV	☐ Sabine Kröner	☐ (09192)7587
KV	☐ Renate Küpfer	☐ (09126)7135
KV	☐ Gertraud Switalski	☐ (09126)5475
KV	☐ Frieda Weidinger	☐ (09126)7344
Kindergarten St. Georg	☐ Doris Schmitt	☐ (09192)7374

Impressum

Herausgeber	Der Kirchenvorstand
Redaktion	Simone Hewelt, Leonhard Hewelt, Kiga St. Georg
Fotos	S. 1 H. Ziefer, S. 2/ S. 5/S.6 Pixabay, S. 9/ S. 9 Kindergarten,S. 13 Dekanat
Layout	S. Hewelt, D. Vogt
Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen, Auflage
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. Februar 2022	
Spendenkonto der Kirchengemeinde: DE361000000707708	
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!	

